

**RS OGH 2014/6/17 10ObS36/14p,
10ObS2/14p, 10ObS86/14s,
10ObS96/14m, 10ObS138/19w**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.06.2014

Norm

BPGG §3a

Verordnung (EG) Nr 883/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates 32004R0883 zur Koordinierung der Systeme der sozialen Sicherheit

Rechtssatz

Wenn auch die in Österreich aufhältige Klägerin nur eine bulgarische Pension bezieht, ist § 3a BPGG eine ausreichende Anspruchsgrundlage für den Bezug des Pflegegeldes nach dem BPGG.

Entscheidungstexte

- 10 ObS 36/14p
Entscheidungstext OGH 17.06.2014 10 ObS 36/14p
Veröff: SZ 2014/58
- 10 ObS 2/14p
Entscheidungstext OGH 17.06.2014 10 ObS 2/14p
Auch; Beisatz: Hier: In Österreich aufhältige Frau mit Witwenpensionsbezug aus Belgien und nur dort bestehender Krankenversicherung. (T1); Veröff: SZ 2014/57
- 10 ObS 86/14s
Entscheidungstext OGH 26.08.2014 10 ObS 86/14s
Auch; Beisatz: Die Aussagen des EuGH in den den Rechtssachen Hudzinski und Wawrzyniak sind auch für die Kategorie „Leistung bei Krankheit“ anwendbar. (T2)
- 10 ObS 96/14m
Entscheidungstext OGH 25.11.2014 10 ObS 96/14m
Auch; Beis wie T2
- 10 ObS 138/19w
Entscheidungstext OGH 19.11.2019 10 ObS 138/19w
Beisatz: Hier: Anwendbarkeit der Rechtslage vor dem BGBl I 2015/12 aufgrund der Antragstellung vor dem 1.1.2015. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2014:RS0129521

Im RIS seit

09.09.2014

Zuletzt aktualisiert am

21.01.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at